



Judith Bucher
Informations- und Medienbeauftragte mission 21
Missionsstrasse 21
CH-4003 Basel
Tel: +41 61 260 64 22
Mobil: +41 79 458 39 49
E-Mail: judith.bucher@mission-21.org
www.mission-21.org

Martin Lichtenthaler
Präsident Verein Dreiländer-Lauf
Hegenheimerstrasse 157
CH-4055 Basel
Tel: +41 61 321 46 55
Mobil: +41 79 279 14 35
E-Mail: martin@3laenderlauf.org
www.3laenderlauf.org

Dreiländer-Lauf begeisterte Hunderte

Basel, 18.05.2008. 963 Läuferinnen und Läufer gingen heute beim Dreiländer-Lauf an den Start. Dank schönstem Wetter wurde das Ziel des Organisationskomitees, 1'000 Läuferinnen und Läufer ans Rheinknie zu holen, beinahe erreicht. Die 78 Sponsorenläuferinnen und -läufer von mission 21 haben bis zum heutigen Tag CHF 46'421.- für ein Aidswaisen-Projekt gesammelt.

Martin Lichtenthaler, Präsident des Organisationskomitees des Dreiländer-Laufs, schaut zufrieden auf den Tag zurück: «Die 18. Austragung des Dreiländer-Laufes zeigt aufs Neue, dass der Regio-Gedanke auch beim Sport zu begeistern vermag. Wir haben unser Ziel, 1'000 Läuferinnen und Läufer an den Start zu bringen, nur um 40 Personen verfehlt, was mich mit grosser Freude erfüllt und als Messlatte für die Zukunft dient.»

Wie bereits in früheren Jahren, warteten viele mit der Anmeldung bis zur letzten Minute. Rund 250 Laufbegeisterte liessen sich frühmorgens noch für den Lauf registrieren. Exakt 963 Sportlerinnen und Sportler aus sieben Nationen gingen dann an den Start, wovon 267 Frauen, 659 Männer und 37 Kinder. 628 Personen liefen den Halbmarathon über 21.1 Kilometer, 236 Läufer bestritten die 10-Kilometer Strecke und 62 Personen liefen über 10-Kilometer Nordic Walking. Mit grosser Begeisterung rannten 36 Kinder auf dem Mini-Lauf über 2.3 Kilometer mit.

Grosszügige Unterstützung für Sponsorenlauf mission 21

Wie bereits im Vorjahr fand der Dreiländer-Lauf unter dem Patronat von mission 21, evangelisches missionswerk basel, statt. 78 Läuferinnen und Läufer haben sich unter dem Motto «Unterwegs für Afrika» als Sponsorenläufer für ein Aidswaisen-Projekt in Tansania zur Verfügung gestellt. Sie haben in ihrem privaten Umfeld Geldgeber für ihre Laufkilometer gesucht und bis zum Tag des Laufes Spendenzusagen über CHF 46'421.- zusammengetragen. Der Programmverantwortliche für Tansania bei mission 21, Armin Zimmermann nahm im Rahmen der Siegerehrung unter Dank einen symbolischen Check entgegen. Oscar Lüthi, Leiter Fundraising von mission 21, zeigt sich überzeugt:

«Unser Ziel lag bei CHF 50'000.-, nun stehen wir bei rund 46'000.- Die Erfahrung von 2007 lässt mich vermuten, dass wir das Spendenziel dieses Jahr sogar noch übertreffen werden, da einige erst nach dem Lauf ihre Spende einzahlen. Wir lassen uns gerne positiv überraschen.»

Erschöpft aber zufrieden blicken Esther Maag und Peter Malama vom [Unterstützungskomitee](#) auf den Lauf zurück. Esther Maag rannte eine persönliche Bestzeit und Peter Malama hat es trotz Verletzung im Halbmarathon auf Rang 126 geschafft. Beide sind sich einig: «Die Kombination von Sport und Sponsoring ist ein vielversprechender Ansatz: lustbetont und mit einem Regio-Fokus. Das spricht viele an und hat Potential!»

Die Resultate

Alle Resultate sind online unter Datasport-Dreiländer-Lauf <http://services.datasport.com/2008/lauf/dreilaender> abrufbar.

Auskunft und Bildmaterial:

Martin Lichtenthaler, OK-Präsident Dreiländer-Lauf
Telefon +41 61 321 46 55; Natel: +41 79 279 14 35
E-Mail: martin@3laenderlauf.org

Judith Bucher, Medienbeauftragte mission 21
Telefon +41 61 260 22 64; Natel: +41 79 458 39 49
E-Mail: judith.bucher@mission-21.org